

[11390.] **Inserate aller Art**
finden durch nachstehende in meinem Verlage erscheinende Zeitungen und Zeitschriften die weiteste Verbreitung:

Deutsche Allgemeine Zeitung. Die gesp. Zeile 2 Ngr.

Blätter für lit. Unterhaltung. Die gesp. Zeile 2½ Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 3 f. beigelegt.)

Deutsches Museum. Die Zeile 2½ Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 3 f. beigelegt.)

Unterhaltungen am häuslichen Herd.
(Auf den Umschlägen der Monatshefte.)

Die gesp. Zeile 2½ Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 1 f. für das Tausend beigelegt.)

Unsere Zeit. Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. (Monatlich 1 Heft.) Die Zeile 4 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 1 f. für das Tausend beigelegt.)

Staats-Lexikon von Rotteck und Weltz. e.r. (Monatlich 2—3 Hefte.) Die Zeile 3 Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 1 f. für das Tausend beigelegt.)

Ich stelle alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe aller in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 12—30 f., von 25 % bei 31 f. und darüber. Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung gewähre ich jeden dritten Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

[11391.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden

Hausblätter,
herausgegeben von

F. W. Hackländer und Edmund Hoefer.

Diese mit dem größten Beifall aufgenommene Zeitschrift erfreut sich einer sehr bedeutenden Verbreitung und kommt meistens in die Hände der besserten und höheren Stände, wo Ankündigungen noch berücksichtigt werden. Ebenso bleibt sie in den Gesellschaften längere Zeit aufgelegt.

Ich berechne an Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzile oder deren Raum

2 Sgr oder 6 Kr. rhein.

Stuttgart, den 15. Aug. 1857.

Adolph Krabbe.

[11392.] **Verlegern architektonischer Werke**
empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende:

**„Romberg'sche
Zeitschrift für praktische Baukunst“**,
redigirt
von

E. Knoblauch, Königl. Baurath in Berlin.
Berlin.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

Illustrirter Kalender für 1858.

[11393.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrirten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer Auflage von 15,000 Exemplaren erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 Ngr. ord., 4 Ngr. netto, und finden alle bis Ende August eingefandten Inserate in dem Illustrirten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

J. J. Weber.

[11394.] Inserate in den Intelligenzblättern von: Annalen der Chemie u. Pharmacie, v. Liebig. Petitzile 1½ Ngr.

Zeitschrift für rationelle Medicin, v. Henle und Pfeuffer. Petitzile 1½ Ngr.

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3 f.

C. F. Winter'sche Verlagsbuchhandlung

in Leipzig.

[11395.] Inserate auf dem Umschlage der

Grenzboten

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift 1) in allen Theilen Deutschlands und Österreichs verbreitet ist;

2) als Wochenschrift in den Lesezimmern und Privathänden voll sieben Tage dem Auge des Lesers ausgezeigt bleibt;

3) für die höhern Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der besserten und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Insertionsgebühren für die gespaltene Petitzile oder deren Raum berechne ich nur 2 Ngr.; Beilage gebühren 3 f.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen. Gr. Ludw. Herbig in Leipzig.

= H. Georg =

Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

Börse in Leipzig, am 14. August 1857.

Wechsel.	Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 142%
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 102%
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. . . .	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 100
Bremen pr. 100 ,f Ladr. à 5 ,f	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 109%
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. . . .	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 57%
Hamburg pr. 300 Mk. Rec. . . .	jk. S. 1/2 Mt. k. S. 1/2 Mt.	— — 152
London pr. 1 Pf. St. . . .	Tagessatz 2 Mt. 3 Mt. k. S. 3 Mt.	— — 6. 19½ 79½ — 97%
Paris pr. 300 Frs. . . .	2 Mt. 3 Mt. k. S. 3 Mt.	— — — 96½
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	2 Mt. 3 Mt. k. S. 3 Mt.	— — —

Sorten.

Augustd'or à 5 ,f à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . .	Agio pr. Ct. d°.	— —
Pr. Friedrichd'or à 5 ,f idem	And. ausl. Louiad'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzf. . . .	— — 97%
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	— — 5. 14	
Holland. Duc. à 3 ,f	Agio pr. Ct. d°.	5½
Kaiserl. d°. d°. à 65½ As	Bresl. d°. d°. à 65 As . . .	5½
Passir d°. d°. à 65 As	Conv.-Species u. Gulden . . .	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . .	Idem 10 u. 20 Kr. . . .	— — 2½
Gold pr. Zollpfund sein	Gold pr. Zollpfund sein	— — 457
Silber „ d°. do	Silber „ d°. do	— — 29½
Wiener Banknoten	Wiener Banknoten	— — 98
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht.	Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht.	— — 99%

Übersicht des Inhalts.

Schweizerisches Concordat über den Schutz des schriftstellerischen und künstlerischen Eigentums. — Erhöhte Neuerungen des deutschen Buchhandels. — Bibliotheca bibliographica. Bibliogr. Handbuch für Deutschland von J. Bepholdt. — Miscellen. — Neuerungen der ausländischen (Standin.) Literatur. — Anzeigebatt N° 11245—11396. — Börse in Leipzig, am 14. August 1857.

Großoff & C. 11347.	Geibel in B. 11354.	Krabbe 11391.	Reclam jr. 11281.
Anonyme 11246—47. 11249.	Georg 11396.	Kramers 11338.	v. Hobden 11288. 11357.
11367. 11371—73. 11375.	Gericke 11376.	Krebs in B. 11334.	Scheube 11259.
Kunst-, Lit.-art., in R. 11365.	Glaß in B. 11275. 11370.	Kühn in B. 11331.	Schmidt in B. 11358.
Ascher & C. 11333.	Groß in B. 11324.	Kunze 11254. 11360.	Schmidt in D. 11254.
Gädeker in Görl 11389.	Grau & C. 11341.	Muranda 11378.	Schmörl & v. S. 11381.
Gädeker in Gf. 11311. 11337.	Greven 11353.	Neovold 11348. 11380.	Schönborn 11350.
Bamberg 11304.	Grotius in B. 11370.	21st. étrang. 11285.	Schöningh 11301.
Bernardi 11278.	Hansé & G. 11329.	Pippert 11318. 11340.	Schäff & 3. 11313.
Besser'sche Bch. in B. 11325.	Hartmann in B. 11328. 11351.	Lohse 11277.	Schulze in B. 11280.
Bloch 11248.	Herbig in B. 11382. 11395.	Marcus in B. 11260. 11323.	Schweigbauer Berl. 11270.
Brockhaus 11390.	Hermann in B. 11315.	11346.	Schweidh. & S. 11363.
Broßmann 11335.	Heuber & G. 11299.	Weißner, O., in B. 11282. 11309.	Seidel in B. 11312.
Galvany & C. 11302.	Heinrichs 11330.	Wenzel 11343.	Seydel 11273.
Gartrelleri 11355.	Hirschwald 11384.	Meyer in önnv. 11255. 11362.	Springer 11278.
Glas 11297.	Hirtzel 11258.	Wittsdörffer 11310.	Starck 11319.
Gredner 11253.	Hoffmann in B. 11332.	Wittfer in B. 11320.	Stiller in B. 11308.
Gruß in B. 11387.	Höft Sort. 11345.	Wüller in B. 11317.	Stiller in S. 11339. 11359.
Dandows 11349.	Hübner 11288.	Münster in T. 11342.	Taubner 11257.
Deistung 11289. 11298.	Hueber 11245. 11393.	Raumann 11266.	Thiesen 11285.
Didot Brüder, R. & C. 11269.	Jacobi in D. 11374.	Reff 11268.	Berl.-Aust., Allg. Dtisch. 11392.
Doebereiner 11287.	Jacoby 11290.	Rötel & R. 11271.	Berl.-Kommt. in Berl. 11279.
Dölfer 11305.	Karlfeldt in B. 11327.	Rötelboom 11261.	Billauer 11346.
Dümmler & C. in B. 11336.	Kautzler 11389.	Ruit 11295.	Voigt in B. 11291.
Duf 11252. 11293.	Klein in C. 11341.	Wagners 11306.	Voigtländer 11267. 11296.
Engelhardt 11251.	Klemm, O., in B. 11286.	Barfer 11284.	Wagners 11303.
Fleischer, G. & 11272. 11321.	Klinsched 11326.	Wesser in B. 11274. 11307.	Walisbauer 11306.
Frändel in B. 11262.	Kober 11384.	11316.	Weber in B. 11393.
Granjen & C. 11332.	Kobitz 11314.	Wett 11368.	Wielgel, T. O. 11377.
Grätz in B. 11250.	König in B. 11294.	Worn in B. 11256.	Winter, G. R. in B. 11394.
Göll 11283.	Korn in B. 11256.	Krafte 11356.	v. Babern 11263. 11300.
Gebhardt & R. 11385—86.	Koëdy Sort. 11322.	Kram 11292.	

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.